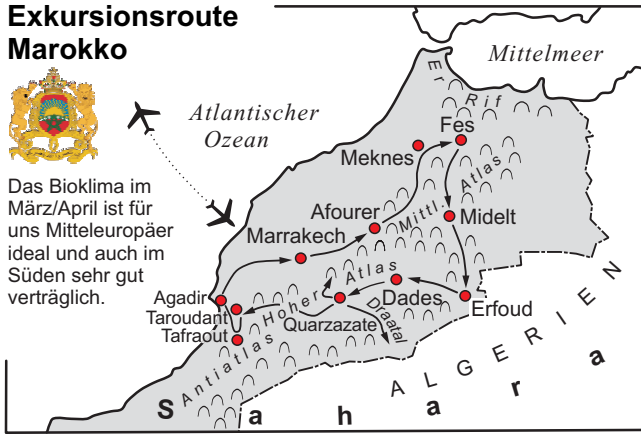


Exkursionsroute Marokko



Das Bioklima im März/April ist für uns Mitteleuropäer ideal und auch im Süden sehr gut verträglich.



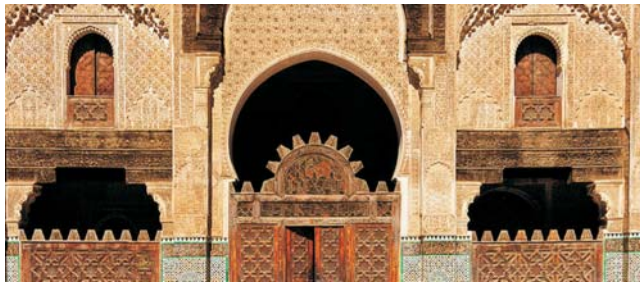
Leistungen:

- Hin- und Rückreise: Flug mit Lufthansa Frankfurt-Marrakech-Frankfurt, Zubringer von/nach Stuttgart
- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Halbpension in ausgesuchten guten Mittelklasse-Hotels
- Geographisches Exkursionsprogramm mit sämtlichen Fahrten, Ausflügen, Geländefahrzeugen, Führungen und Eintritten gemäß Programm
- fachkundige Geopuls-Reiseleitung durch den Landeskenner und Geograph Dr. Volker Höfeld, außerdem lizenzierte, einheimische Reisebegleiter
- Reiseliteratur
- Reisepreis-Sicherungsschein nach § 651k des BGB mit eingeschlossener Reiserückkehrversicherung

Komplettpreis pro Person im DZ: 2280,- €

EZ-Zuschlag: 340,- €

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen



Fès - Ausschnitt Medersa Bou Inania

Nach der Anmeldung zu dieser Exkursion wird mit der von GEOPULS zugesandten Buchungsbestätigung eine Anzahlung (15 % des Reisepreises) fällig. Die Restzahlung erfolgt zwei Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters: Geopuls-Studienreisen, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N. (Tel. 07472-9808802). Die Allgemeinen Reisebedingungen werden gerne vorab zugeschickt. Sie können bei der VHS eingesehen, oder auch von der Homepage www.geopuls.de ausgedruckt werden.

MAROKKO - eine geographische Traverse durch Zentral- und Südmarokko

Trotz unübersehbarer französischer Einflüsse ist das besondere Flair des orientalisches-islamischen Kulturkreises in den meisten Lebensbereichen Marokkos immer noch lebendig: in Architektur, Kleidung, Lebens- und Wirtschaftsformen. Allein schon deswegen gilt das Land als eine der eindrucksvollsten Reiseregionen des arabischen Raumes. Und trotzdem ist es ein Land, in dem Massentourismus nur an ganz wenigen Plätzen eine Rolle spielt. Marokko besticht nicht mit seinen Stränden. Es verführt mit seinen traditionsreichen, lebhaften und faszinierenden Städten, mit seinen landschaftlichen Kontrasten, blühenden Agrarlandschaften, eindrucksvollen Zedernwäldern und mit seinen ethnisch vielfältigen Kolorierungen. Auf dem Hintergrund einer Szenerie aus Tausend und einer Nacht pulsiert das tägliche Leben mit seinen bisweilen krassen sozioökonomischen Gegensätzen zwischen Nord und Süd, zwischen Stadt und Land, zwischen Orient und Okzident. Man lebt und wirtschaftet in sozial- und



UNESCO-Weltkulturerbe Ksar Ait ben Haddou

kulturhistorischen Relikten, die man erlebt haben muss, um sie zu begreifen, und um darüber reden zu können. Entsprechend intensiv - und nicht selten hautnah - lässt sich so etwas nur auf einer Reise durchs Land erfahren. Auf einer eindrucksvollen Traverse bekommen Sie Einblicke in die verschiedenen Kulturlandschaften, Klima- und Vegetationsvarianten Marokkos. Die Route reicht von den Randwüsten der Sahara bis zu den einsamen Gipfeln des Hohen und Mittleren Atlas sowie zu den ertragreichen Bewässerungsregionen des Nordens. Sie werden verführt von aufregenden landschaftlichen Kontrasten, erleben römische, spanische portugiesische und maurische Kulturrelikte und ebenso die Gegensätze zwischen moderner Tourismusindustrie um Agadir und traditionellem Wirtschaften in den Atlasgebirgen.



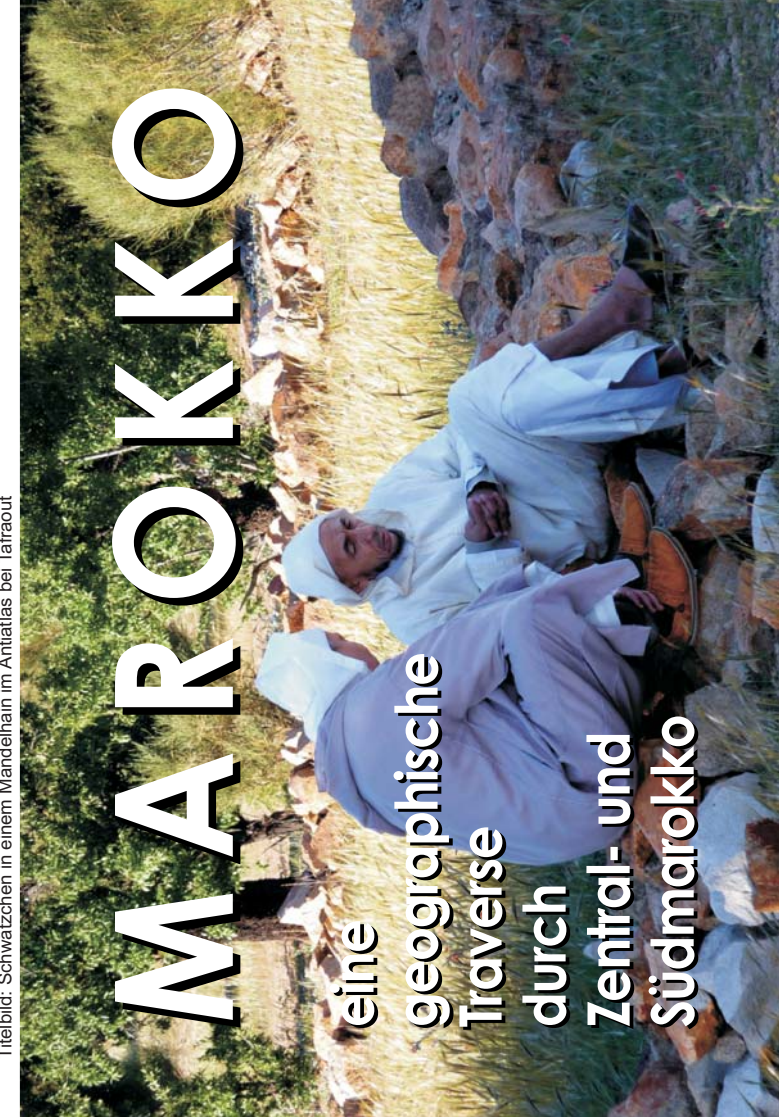
Reisetermin
26. März - 9. April 2017

in Zusammenarbeit mit



dem Reiseveranstalter, gegründet aus dem Geographischen Institut der Uni. Tübingen

Titelbild: Schwätzchen in einem Mandelhain im AntiAtlas bei Tafraout



**eine
geographische
Traverse
durch
Zentral- und
Südmarokko**

Anmeldung

Studienreise

Marokko - eine geographische Traverse durch Zentral- und Südmarokko

Reisetermin: 26.03. - 09.04.2017 (15 Tage)

- Ich melde mich/uns für diese Reise verbindlich, unter Anerkennung der genannten Reisebedingungen, zum oben genannten Reisetermin an.
- vorerst nur unverbindliche Platzreservierung

Name, Vorname:

Bitte Namen so eintragen wie sie im Ausweis stehen, wegen der korrekten Ausstellung der Flugtickets

Geburtsdatum:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Als mitreisende Person melde ich außerdem an:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Einzelzimmer Doppelzimmer

Halbe DZ sind möglich, wenn sich ein weiterer passender Reisegast findet.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

GEOPULS-Studienreisen GbR, Dr. R. Beck & Dr. H. Borger
Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N.
Tel.: (07472) 9808802, Fax: (07472) 9808804

Ihr Ansprechpartner für diese Reise: Dr. Rolf Beck,
Tel.: 07472-980802; e-Mail: r.beck@geopuls.de



dieser Folder wurde CO₂-neutral hergestellt



Blick vom AntiAtlas zum im März/April oft noch Schnee bedeckten Hohen Atlas

GEOPULS als Reiseveranstalter wurde 2004 von Dozenten des Geographischen Instituts in Tübingen gegründet. Durch die Zusammenarbeit mit der VHS bietet sich Ihnen die Gelegenheit, beliebte Reiseziele mit uns einmal anders, von allen Seiten und möglichst authentisch zu erleben. Begeisterte Geographen, die zu Natur und Kultur eines Landes durch ihre eigene Arbeit wirklich etwas zu sagen und zu zeigen haben, bilden die Reiseleiter-Mannschaft von GEOPULS. Für uns ist es neben dem Kennenlernen von Kultur und Menschen genauso wichtig auch der Landesnatur alle Aufmerksamkeit zu schenken. Ausflüge, kleine Wanderungen oder Spaziergänge gehören deshalb zu jeder Reise mit dazu, damit Sie das Besondere von Landschaft, Vegetation, usw. auch hautnah erleben, genießen und verstehen können. Die Gruppengröße ist mit max. 16 Teilnehmern angenehm und überschaubar.



im Färberviertel von Fès

Exkursionsleitung: Dr. Volker Höhfeld



Volker Höhfeld ist der Orientexperte des Geographischen Instituts in Tübingen. Seit über 30 Jahren beschäftigt er sich mit diesem Kulturkreis. Jetzt im (Un)-Ruhestand bereitet es ihm Freude mit Menschen unterwegs zu sein, die die Welt mit ihm erleben und vor allem auch genießen wollen. Er hat die, aus seiner Sicht, schönste und abwechslungsreichste Route durch Marokko für Sie zusammengestellt.

Programm in Stichworten

(mehr unter www.geopuls.de)

1. Tag: Anreise: Flug von Stuttgart, via Frankfurt nach Marrakech. Marrakech Teil I: Menara-Gärten und am Spätnachmittag Besuch des berühmten Platzes der Gawkler.

2. Tag: Westlicher Mittlerer Atlas: Travertin-Naturbrücke über die tief eingeschnittene Schlucht des Oued Mehasseur bei Demnate, zu den Wasserfällen des Oued Ouzoud und zum eindrucksvollen Stausee Bin-el-Ouidane am Oued elAbid.

3. Tag: Fahrt durch die Bewässerungsebenen von Afourer, zum Poljesee Aguelmane Azgiza und zu den Karstquellen des Oumer-Rbia inmitten der Zedernwälder auf den abgelegenen Kalkhochflächen von Ajdir. Weiter bis Meknes.

4.-5. Tag: drei Weltkulturerbestätten: Meknes, Volubilis und Fès: Besichtigung der Medina von Meknes mit Judenviertel und Ville Imperiale; Besichtigung der antiken Römerstadt Volubilis; ausführliche Fuß-Exkursion in der fantastischen alten Königsstadt Fès.

6. Tag: durch den Zedernwald von Azrou, über die Vulkan-Hochflächen des Mittleren Atlas mit seinen Nomaden-Siedlungen zum wenig bekannten See Aguelmane Sidi Ali (Vulkan-Maar). Durch die Halfagras- und Artemisiasteppe nach Midelt am Fuß der Atlas-Kette des Jabal Ayachi (3737 m).

7. Tag: auf grandioser Strecke über den Hohen Atlas ins Tafilalet mit mehreren interessanten Stopps bis in die mit herrlichen Dünen ausgestattete Sandwüste (Erg) südlich Erfoud.

8. Tag: Rückfahrt nach Erfoud durch die Oasen des Jorf (mit Qanat-Bewässerung) zur Todraschlucht, durch die massiven Kalke der südlichen Atlaskette und weiter nach Boumalne am Dades.

9.-10. Tag: Fahrt in die marokkanische Filmmetropole Quarzazate durch die grandiose Dades-Schlucht, entlang der Straße der Kasbahs. Fahrt über die Hamadas (Felswüste) des Anti-Atlas zu den Berbersiedlungen und der 200 km langen Dattelpalm-Oasenkette entlang des Draatales.

11. Tag: Berbersiedlung Ait Ben Haddou (Weltkulturerbe); Fahrt durch die Ausläufer des Jabal Siroua und Hochflächen des Anti-Atlas in das Sousstal.

12. Tag: Fahrt durch die faszinierenden Hochtäler des nord-westlichen Anti-Atlas ins Zentrum der Granitberge mit den festungsartigen Bergdörfern der Schlö-Berber.

13. Tag: Fahrt durch die Schluchten des Oued Ait Baha durch die Souss-Ebene nach Agadir. Dort Besuch des Freihafens und der Zitadelle, anschließend panoramareiche Fahrt durch den hohen Atlas nach Marrakech.

14. Tag: Marrakech Teil II: ganztägige Fuß-Exkursion zur Stadtgeographie von Marrakech mit Erläuterungen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten in und um das Weltkulturerbe Medina von Marrakech.

15. Tag: Rückreise Marrakech - Frankfurt - Stuttgart

Änderungen vorbehalten